



<b>Fondsname</b>	<b>WKN / ISIN</b>
Argentos Sauren Stabilitäts-Portfolio	DWS0PC / DE000DWS0PC1
<b>Anlageberater</b>	<b>Depotbank</b>
Argentos Investment Managers & Sauren Finanzdienstleistungen	State Street Bank, München
<b>Anlageschwerpunkt</b>	<b>Fondstyp</b>
Rentenfonds, offene Immobilienfonds, Absolute Return Fonds	Gemischtes Sondervermögen
<b>Fondsvolumen</b>	<b>Auflagedatum</b>
27,5 Mio. Euro	15.10.2007
<b>Fondswährung</b>	<b>Risikoklasse</b>
Euro	1 2 3 4
<b>Ausgabeaufschlag</b>	<b>Ertragsverwendung</b>
5 %	Thesaurierend
<b>Mindestanlagesumme</b>	<b>Kostenpauschale</b>
500 Euro, Sparplan 25 Euro	1,3 % p.a. (zzgl. erfolgsbezogene Vergütung*)

#### Anlagepolitik/Portfolioeignung

Das Argentos Sauren Stabilitäts-Portfolio ist ein aktiv verwalteter Fonds, mit der Zielsetzung eine höhere Rendite als den laufenden 3-Monats Euribor zu erzielen. Diesem Ertragsziel steht dabei das Risiko einer Minderrendite bis hin zu einem negativen Ertrag gegenüber. Prinzipiell steht in der Strategie der Kapitalerhalt im Vordergrund.

Das Argentos Sauren Stabilitäts-Portfolio kann sich insbesondere für Anleger eignen, die ein langfristig ausgerichtetes und solides Basisinvestment für ihr Portfolio suchen.

#### Investmentprozess

Der Anlageprozess des Argentos Sauren Stabilitäts-Portfolios ist zweistufig.

In der ersten Stufe wird die Strategie festgelegt. Dies beinhaltet Entscheidungen über Anlageschwerpunkte nach Regionen und Themen unter Berücksichtigung der jeweiligen Marktbedingungen. Das Kapital soll breit gestreut werden, um allzu hohe Einzelrisiken zu vermeiden. Gleichzeitig sollen aber auch Chancen, die einem moderaten Verlustrisiko entsprechen, so gut wie möglich genutzt werden.

Auf den strategischen Entscheidungen basierend erfolgt im zweiten Schritt die konkrete Auswahl der Einzeltitel bzw. der Zielfonds des Argentos Sauren Stabilitäts-Portfolios. Kriterien für die Wahl der Zielfonds sind in erster Linie die Qualifikation und Erfahrung des jeweiligen Fondsmanagements. Auf diese Weise sollen nach Möglichkeit zusätzliche Erträge erzielt werden.

Das laufende Management stellt sicher, dass der Fonds ständig an die aktuellen Marktgegebenheiten angepasst wird. Dies geschieht durch kontinuierliche Beobachtung der Kapitalmärkte sowie der einzelnen Fondspositionen. So kann z.B. im Falle eines Fondsmanagementwechsels, der betroffene Fonds ggf. in einen anderen aussichtsreicheren Fonds getauscht werden.

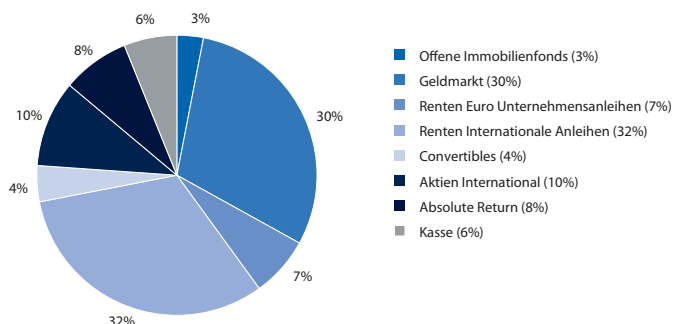
Argentos Investment Managers GmbH  
Hanauer Landstraße 291 B  
60314 Frankfurt am Main  
T. +49 (0)69.71 04 75-140    Info@Argentos.de  
F. +49 (0)69.71 04 75-210    www.Argentos.de



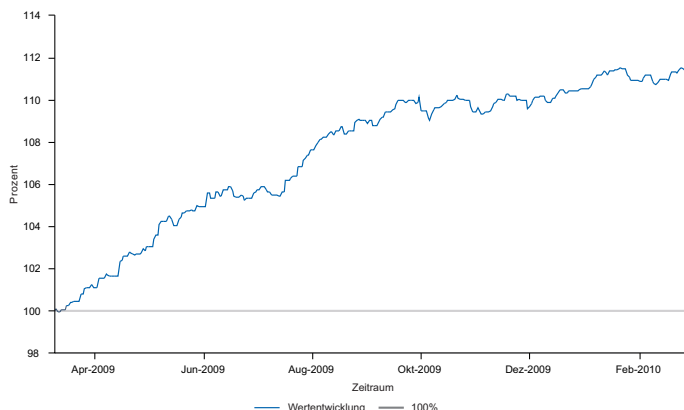
\*Erfolgsbezogene Vergütung: Die Argentos Investment Managers GmbH erhält aus dem Fondsvermögen eine erfolgsbezogene Vergütung von bis zu 10% des Betrages, um den die Wertentwicklung des Fonds den 3-M-Euribor p.a. in Euro (die „Barriere“) übertrifft. Die erfolgsbezogene Vergütung wird täglich berechnet und jährlich abgerechnet. Entsprechend dem Ergebnis des täglichen Vergleichs wird eine etwa angefallene erfolgsbezogene Vergütung im Fondsvermögen zurückgestellt. Liegt die Anteilwertentwicklung während des Geschäftsjahres unter der Barriere, so wird eine im jeweiligen Geschäftsjahr bisher zurückgestellte erfolgsbezogene Vergütung entsprechend dem täglichen Vergleich wieder aufgelöst. Die am Ende des Geschäftsjahres bestehende zurückgestellte erfolgsbezogene Vergütung kann entnommen werden. Eine negative Minderperformance muss im nachfolgenden Abrechnungszeitraum aufgeholt werden (High Water Mark-Regelung).



**Portfoliostruktur**



**Portfolio Entwicklung – 1 Jahr**



**TOP 5 – Fonds**

- Inst. Cash Series Euro+
- JPMorgan Euro Government Liquidity Fund
- db x-trackers II EONIA
- StarCap FCP-Argos
- Julius Baer Absolute Return Bond

**Weitere Fonds**

Nordea European High Yield, AXA US Short Duration High Yield EUR Hdg, DWS Convertibles, MainFirst Top European Ideas, MS Global Small Cap, Global Advantage Fund Major Markets, threadneedle Global Select, Polar Capital Japan, Fidelity South East Asia, CS IRIS Balanced Certificate, AXA Aedificandi, SISF Europ. Special Sits, Ennismore Europ. Sm. Co., iBoxx Euro Liq. Sov. 10,5+, SISF EM Debt abs. Return, Gartmore Europ. abs. Return, Invesco Gl. Inc. Real Estate, BlueBay IGL Fund, MS Euro Corp. Bond, BlueBay Invest. Grade Bond, SAS Commodity, TMW Immobilien Weltfonds, DWS Top Dividende, threadneedle Target Return, Thames River Global Bond, BGF Euro Bond Fonds

Die Gesellschaft darf in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente folgender Aussteller mehr als 35% des Wertes des Sondervermögens anlegen: **Die Bundesrepublik Deutschland Die Bundesländer:** Baden-Württemberg, Bayern, Berlin, Brandenburg, Bremen, Hamburg, Hessen, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein, Thüringen **Europäische Gemeinschaften** Europäische Gemeinschaft für Kohle und Stahl, EURATOM Europäische Wirtschaftsgemeinschaften **Andere Mitgliedstaaten der Europäischen Union:** Belgien, Bulgarien, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Großbritannien, Irland, Italien, Lettland, Litauen, Malta, Polen, Luxemburg, Niederlande, Österreich, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Griechische Republik **Südzypem** **Andere Vertragsstaaten des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum:** Island, Liechtenstein, Norwegen **Andere Mitgliedstaaten der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, die nicht Mitglied des EWR sind:** Australien, Japan, Kanada, Korea, Mexiko, Neuseeland, Schweiz, Türkei, Vereinigte Staaten von Amerika

**Managementkommentar**

Der Februar war ein wechselhafter Monat mit positivem Ausklang. Die Themen, die die Märkte bestimmten, waren das Staatsdefizit in Griechenland, durchwachsene bis mäßige Konjunkturdaten in den USA und weitestgehend positive Unternehmenszahlen. Die durchwachsenen Konjunkturdaten führten im positiven Sinne aber auch dazu, dass Inflationserwartungen moderat blieben und nicht mit kurzfristigen Zinserhöhungen in den USA und Europa zu rechnen ist. Immerhin hat die amerikanische Notenbank aber auch deutlich gemacht, die Geldmenge in einem ersten Schritt langsam reduzieren zu wollen. Wir werten die Entwicklungen als natürlich und daher wenig überraschend in dieser frühen Phase der wirtschaftlichen Erholung nach einer derart drastisch Wirtschafts- und Finanzkrise. Insbesondere die weitestgehend positiven Gewinnrevisionen bei den Unternehmen und die niedrigen Zinsen lassen Aktienmärkte attraktiv bewertet erscheinen. Allerdings bleibt zu hoffen, dass gerade in den USA und Europa die Konjunkturdaten in den kommenden Monaten den Trend einer moderaten Erholung bestätigen.

Das Stabilitäts-Portfolio konnte den Monat positiv beenden. Zu Verbesserung der Verzinsung der liquiden Mittel wurde die Kasseposition zu Gunsten eines liquiden institutionellen Fonds des Hauses BlackRock reduziert, der in sehr kurzlaufende Anleihen hoher Bonität investiert. Die strategische Assetallokation wurde dabei weitestgehend unverändert gelassen. Gemischte und gut diversifizierte Anleihenfonds bilden dabei den Schwerpunkt. Für eine Aufstockung offener Immobilienfonds ist es aus Managementsicht nach wie vor zu früh, weil die derzeit geschlossenen „offenen“ Fonds noch den Beweis schuldig sind, Immobilien zu guten Preisen am Markt veräußern zu können. Zur Zeit schaffen es auch nur Gesellschaften mit starken Vertrieben Mittelzuflüsse in offenen Immobilienfonds zu generieren. In einem anderen Markt- und regulatorischen Umfeld könnte die Quote aber auch wieder erhöht werden.

**Disclaimer** Die in diesem Dokument enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar, sondern dienen ausschließlich der Produktbeschreibung. Eine Anlageentscheidung sollte in jedem Fall auf Grundlage des vereinfachten bzw. vollständigen Verkaufsprospekts, ergänzt durch den jeweiligen letzten geprüften Jahresbericht und zusätzlich durch den jeweiligen Halbjahresbericht, falls ein solcher jüngerer Datums als der letzte Jahresbericht vorliegt, getroffen werden, welche die allein verbindliche Grundlage des Kaufs darstellen. Die vorgenannten Unterlagen erhalten Sie in elektronischer oder gedruckter Form kostenlos bei Ihrem Finanzberater, in den Geschäftsstellen der Deutsche Bank AG, der DWS Investment GmbH, Mainzer Landstraße 178-190, D-60327 Frankfurt am Main, und, sofern es sich um Luxemburger Fonds handelt, bei der DWS Investment S.A., 2, Boulevard Konrad Adenauer, L-1115 Luxembourg. Der Verkaufsprospekt enthält ausführliche Risikohinweise. Die Ausführungen gehen von unserer Beurteilung der gegenwärtigen Rechts- und Steuerlage sowie dem aktuellen Stand des Gesetzgebungsverfahrens zur Abgeltungssteuer aus. Durch das endgültige künftige Gesetz zur Abgeltungssteuer und etwaige andere Gesetze oder Gesetzesänderungen kann sich diese Beurteilung jederzeit kurzfristig und ggf. rückwirkend ändern. Die in diesem Dokument enthaltenen Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung von DWS Investments wieder. Die in dieser Einschätzung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern. Nähere steuerliche Informationen entnehmen Sie bitte dem vollständigen Verkaufsprospekt. Personen, die Investmentanteile erwerben wollen, halten oder eine Verfügung im Hinblick auf Investmentanteile beabsichtigen, wird daher empfohlen, sich von einem Angehörigen der steuerberatenden Berufe über die individuellen steuerlichen Folgen des Erwerbs, des Haltens oder der Veräußerungen der in dieser Unterlage beschriebenen Investmentanteile beraten zu lassen. Wertentwicklung nach BVl-Methode, d.h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose zukünftiger Ergebnisse. Die ausgegebenen Anteile dieses/r Fonds dürfen nur in solchen Rechtsordnungen zum Kauf angeboten oder verkauft werden, in denen ein solches Angebot oder ein solcher Verkauf zulässig ist. So sind die Anteile dieses/r Fonds insbesondere nicht gemäß dem US-Wertpapiergesetz (Securities Act) von 1933 in seiner aktuellen Fassung zugelassen und dürfen daher weder innerhalb der USA noch US-Bürgern oder in den USA ansässigen Personen zum Kauf angeboten oder verkauft werden. Diese Werbemitteilung genügt nicht allen gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Finanzanalysen und unterliegt nicht dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung von Finanzanalysen (sog. „Frontrunning“).